

**926. Straßenbahn Zürich.** Laut Eingabe vom 9. Mai 1911 beabsichtigt die Direktion der Städtischen Straßenbahn Zürich bei Anlaß der Unterbauerneuerung, Weichen- und Geleiseauswechslung auf dem Bahnhofplatz den einen Inselferron von 1,5 m auf 2 m zu verbreitern und diesem gegenüber auf der andern Seite der Geleise einen neuen Perron von 3,5 m Breite und 27,5 m Länge anzulegen.

Nach dem beigelegten Situationsplan 1 : 500 wird gleichzeitig auch der bestehende Perron auf zirka 30 m verlängert. Ferner wird das Stumpengeleise gegen das Alfred Escher-Denkmal beseitigt.

Auf Antrag der Baudirektion

b e s c h l i e ß t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Das Projekt wird genehmigt und dem Eisenbahndepartement ebenfalls zur Genehmigung empfohlen.

II. Mitteilung an den technischen Direktor des Eisenbahndepartementes in Bern unter Zustellung des Planes, an Kontrollingenieur Loretan in Zürich, an die Direktion der Städtischen Straßenbahn, an den Stadtrat Zürich und an die Baudirektion.